



Ungewöhnliche Klangbilder beim „Jazz im Wintergarten“

Auf Einladung des Kulturrings gastiert das Quartett „Konflux“ im Hotel „Straelener Hof“. Das Repertoire ist überraschend.



Seine Reihe „Jazz im Wintergarten“ setzt der Straelener Kulturring mit einem Konzert der Band „Konflux“ fort. Sie spielt am Freitag, 16. Februar, ab 20 Uhr (Einlass: 19.30 Uhr) im Hotel „Straelener Hof“, Annastraße 68. Eintrittskarten kosten 15 Euro, für Kulturring-Mitglieder zwölf Euro. Der Vorverkauf läuft beim Kulturring, beim Bürgerservice im Rathaus und im „Straelener Hof“.

Die Band „Konflux“ steht für atmosphärische, groovende Dinnermusik auf höchstem Niveau.

Die vier Musiker überzeugen sowohl durch ihre Musikalität und Spielfreude als auch durch schickes und charmantes Auftreten. Sie bieten ein reichhaltiges Programm aus Jazz- und Popmusik, ob dezent im Hintergrund oder tanzbar. „Ein Genuss für Ohr und Auge“, versprechen die Veranstalter.

Die vier studierten Musiker spielen seit Gründung der Band 2009 in fester Besetzung bei zahlreichen Events. In besonderem Maße zeichnet sie die Fähigkeit aus, scheinbar ungeeignete Titel

im frischen, akustischen Jazzgewand erklingen zu lassen, etwa von Michael Jackson und Britney Spears. Eine unterhaltsame Erweiterung des üblichen Jazz-, Swing- und Bossa-Repertoires.

Die musikalischen Künste von „Konflux“ haben sich schon viele Veranstalter gesichert. Das Quartett spielte unter anderem für den ZDF-Fernsehgarten, bei Pro 7, bei der Eins Live Krone, bei Viva TV, bei WDR, Antenne Mainz, Mercedes Benz Stuttgart, VW international, Boehringer Ingelheim, Knauf Integral, für die

Sparkasse Koblenz, Porsche Koblenz, für Verdi, im Adlon Berlin, auf der Clariant Musikmesse Frankfurt, auf der Messe Stuttgart, bei der CeBit Hannover, der Kieler Woche, beim Hurricane & Southside Festival, beim Lumnetia-Festival, in der Alten Oper Frankfurt, in der Rheinischen Philharmonie Koblenz, bei der Bundesgartenschau, im Theater Koblenz, bei Rhein in Flammen, in der Blaue Bütt (Cafe Hahn) und beim Musical „Zum Schängel“ (Kufa Koblenz).